

**RS OGH 1999/5/27 8ObS133/99p,
8ObS5/05a, 8ObS14/06a, 8ObS2/20g,
8ObS1/20k**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.05.1999

Norm

IESG §1 Abs2

Rechtssatz

Auch vor Inkrafttreten der (auf den vorliegenden Fall noch nicht anwendbaren) IESG-Novelle 1997, BGBl I 107/1997, sind Forderungen aus lang zurückliegenden, ohne Anerkenntnis des Arbeitgebers verjährten Urlaubsansprüchen nicht in den Kreis der gesicherten Ansprüche einzubeziehen.

Entscheidungstexte

- 8 ObS 133/99p
Entscheidungstext OGH 27.05.1999 8 ObS 133/99p
- 8 ObS 5/05a
Entscheidungstext OGH 17.02.2005 8 ObS 5/05a
Auch; nur: Forderungen aus lang zurückliegenden, ohne Anerkenntnis des Arbeitgebers verjährten Urlaubsansprüchen nicht in den Kreis der gesicherten Ansprüche einzubeziehen. (T1)
Beisatz: Daran ändert auch nichts, dass der Arbeitnehmer keine Möglichkeit hatte, den Urlaub zu verbrauchen. (T2)
- 8 ObS 14/06a
Entscheidungstext OGH 21.09.2006 8 ObS 14/06a
Auch; nur T1; Beisatz: Diese Grundsätze gelten auch für ein Anerkenntnis des Dienstgebers und seine Erklärung, auf den Einwand der Präklusion zu verzichten. (T3)
- 8 ObS 2/20g
Entscheidungstext OGH 24.04.2020 8 ObS 2/20g
nur T1
- 8 ObS 1/20k
Entscheidungstext OGH 24.04.2020 8 ObS 1/20k
nur T1; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1999:RS0112066

Im RIS seit

26.06.1999

Zuletzt aktualisiert am

26.06.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at